Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Stangenroth III : SV Frankenheim III
Samstag, 11.03.2023, 16:30 Uhr

TSV Stangenroth III stockt Punktekonto gegen SV Frankenheim III auf

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Stangenroth III am Samstagnachmittag in den Armen: Christian Hein hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (32:22 Sätze) in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) Partie gegen den SV Frankenheim III gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der SV Frankenheim III nicht in Bestbesetzung und mit 4 Ersatzspielern antreten musste.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 11:3, 14:12, 11:8 gegen Richter / Kamm fanden Schmitt / Kleinhenz von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Schmitt / Katzenberger bei ihrem 3:1 gegen Kessler / Enders doch überlegen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Voll / Hein das Spiel mit 1:3 gegen Meller / Vorndran abgaben und eine Niederlage kassierten. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Florian Schmitt eine Vier-Satz-Niederlage gegen Stefan Richter kassierte. Die richtige Herangehensweise hatte Norbert Schmitt indessen beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Florian Kessler ab dem ersten Ballwechsel. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Jürgen Kleinhenz hatte daraufhin gegen Gottfried Enders dagegen bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Nicht ganz mithalten konnte Marcel Katzenberger, beim 1:3 gegen Daniel Kamm, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Auf dem falschen Fuß erwischte Jannik Wehner seinen Gegner Helmut Vorndran beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Beim Sieg von Christian Hein gegen Alexander Meller konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Stangenroth III und des SV Frankenheim III in die Box. Florian Schmitt kam mit der Spielweise von Florian Kessler am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen Norbert Schmitt letztlich im Repertoire, um Stefan Richter final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 4:11, 8:11, 6:11. Mit diesem Sieg hat Richter nun 10 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 12 Einzel verlor. Jürgen Kleinhenz hatte gegen Daniel Kamm beim 11:9, 11:7, 11:8 wenig Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kleinhenz nun bei 10:8, während Kamm bislang 11 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Fünf Sätze lang beharkten sich Marcel Katzenberger und Gottfried Enders, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Katzenberger nun bei 9:6, während Enders bislang 5 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Zwischenzeitlich musste Jannik Wehner zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Alexander Meller aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte anschließend Christian Hein bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Helmut Vorndran. Durch das

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.03.2023 (12:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hein nun bei 4:5, während Vorndran bislang 0 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Stangenroth III war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Stangenroth III nun ein Punktekonto von 10:10 Punkten auf, während der SV Frankenheim III vor dem nächsten Spiel, das am 27.03.2023 gegen den TSV 1894 Heustreu ansteht, 11:15 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Stangenroth III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.03.2023 gegen den TTC Mellrichstadt II.

Statistik:
TSV Stangenroth III
Doppel: Schmitt / Kleinhenz 1:0, Schmitt / Katzenberger 1:0, Voll / Hein 0:1
Einzel: F. Schmitt 1:1, N. Schmitt 1:1, J. Kleinhenz 1:1, M. Katzenberger 0:2, J. Wehner 2:0, C. Hein 2:0
SV Frankenheim III
Doppel: Kessler / Enders 0:1, Richter / Kamm 0:1, Meller / Vorndran 1:0
Einzel: F. Kessler 0:2, S. Richter 2:0, D. Kamm 1:1, G. Enders 2:0, A. Meller 0:2, H. Vorndran 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.03.2023 (12:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").